



DJK

Vereinszeitschrift der
DJK Workerzell e.V.

Pfiff

124

Jahrgang 32
Heft 3
September 2023

D-Junioren Meister der Frühjahrsrunde





Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zurückzugeben und einen Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um die Ecke. **Wir sind stolz darauf, als öffentlichrechtliches Kreditinstitut bedeutender Arbeitgeber, Steuerzahler und Partner der Wirtschaft zu sein, der erheblich zur Wertschöpfung und zum Wohlstand der Region beiträgt.**

In Form von Spenden, Sponsoring, Gewinnausschüttungen und einer Stiftung, unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Organisationen in der Region – angefangen von dem Bereich Bildung, über Kultur, Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen
ein Hier und Jetzt
braucht.**

 **Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt**

Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Das Jahr schreitet fort und der Sommer ist schon wieder vorbei. Die Vorbereitung der Fußballmannschaften ist abgeschlossen und die ersten Spiele der Teams sind gelaufen. Für die 1./2. Mannschaft haben wir mit Fritz Strobl und Michael Heckl neue Trainer im Team. Zusammen mit Peter Dier bilden sie das Trainerteam für die neue Saison. Die Trainingsbeteiligung ist beeindruckend, zum Teil sind mehr als 20 Spieler im Training. Das liegt nicht zuletzt an den Spielern, die aus der Jugend in die Seniorenmannschaft vorgerückt sind. Einige der Jungs haben es direkt in die Erste geschafft, wieder ein Zeichen der guten Jugendarbeit.



Generell muss man sagen, es ist einiges los auf den Plätzen. Wenn wir nicht mit Schernfeld und Workerszell zwei Sportstätten hätten, könnten wir nicht alle Jugendmannschaften bedienen. Wir haben je eine G- und F-Jugend, zwei E- und zwei D-Jugend Mannschaften, zwei Teams für die C-Jugend, eine A-Jugend sowie eine Damenmannschaft - ganz zu schweigen von unserer AH. Es ist schon großartig, was während der Woche und natürlich am Wochenende los ist. Danke an alle Trainer, die es möglich machen, all diese Teams zu trainieren und zu coachen. Ihr seid alle herzlich eingeladen bei den Spielen der Jugend, der Damen und der Senioren zuzuschauen, da sind schon viele tolle Spiele dabei.

Ein großes Danke an dieser Stelle an Thomas Eisenschenk für die Pflege der Plätze. Egal wann wir trainieren oder ein Spiel haben, die Plätze sind tiptopp!
Danke Tom!

Natürlich hatten wir wieder unsere Altpapiersammlung, leider diesmal nicht so erfreulich wie die letzten Male, aber trotzdem Danke an die Sammler und vor allem an unsere fleißigen Helfer sowie an die Fa. Biehler und Schneider für die Bereitstellung der Fahrzeuge.

Ich möchte auch gleich die Gelegenheit nutzen und euch herzlich zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier am 2. Dezember im Sportheim einladen. Meines Erachtens war das im letzten Jahr eine gelungene Veranstaltung!

Wir sehen uns am Sportplatz!

Thomas Maurer
Vorsitzender


STÖSSL


Bauunternehmen

Bauunternehmen – Baustoffe
Hoch- und Tiefbau
Wohn- und Gewerbebau
Sanierung und Renovierung
Bauen im Bestand



Jakob Stössl Bauunternehmen GmbH · Figurstr. 40 · 85132 Rupertsbuch
 Tel.: 08421 6314 · Fax: 08421 80793 · www.stoessl.net · info@stoessl.net

Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

**Recycling
 rettet
 Rohstoffe**



**Container-
 Service**

SCHÖPFEL

**Mietpark
 Recycling
 Entsorgung**

EICHSTÄTT

Tel. (08421) 3066

INGOLSTADT

Tel. (0841) 4581

NEUBURG/Do.

Tel. (08431) 3099

www.schoepfelgmbh.de

Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger



Glaube und Tugend

sollen miteinander verbunden sein, damit ein glaubwürdiges Christsein gelebt wird. Das wissen wir alle, gleichzeitig spüren wir aber auch, dass zwischen Ideal und Wirklichkeit eine Spannung besteht, die wir als Schwachheit oder Sünde erleben. Schon der Apostel Petrus weist darauf hin, dass sich Glaube und Tugend verbinden sollen, damit dann aus der Tugend Erkenntnis, aus der Erkenntnis Selbstbeherrschung, aus ihr dann Ausdauer und Frömmigkeit wachsen, die dann ihre Vollendung in der Liebe zu Gott und dem Nächsten finden.

Er mahnt zu einem ständigen Bemühen das Evangelium zu leben, wenn er im zweiten Petrusbrief (1,10-11) schreibt: „Bemüht euch noch mehr darum, dass eure Berufung und Erwählung Bestand hat. Wenn ihr das tut, werdet ihr niemals scheitern. Dann wird euch in reichem Maß gewährt, in das ewige Reich unseres Herrn und Retters Jesus Christus einzutreten.“

Darum soll es uns gehen. Wir sollen uns bemühen mit unseren Kräften unser Heil und für das Reich Gottes zu wirken. Ehrliches Bemühen muss nicht gleich erfolgreich sein, aber wenn wir schon als Menschen bei anderen echtes Bemühen anerkennen, um wie viel mehr wird Gott dann das in unserem Leben vollenden, was wir nicht geschafft haben. In der Taufe hat Gott uns als seine Kinder angenommen und uns zu Erben des Reiches erwählt. Dieses Geschenk sollten wir nicht nur als Gabe annehmen, mit der wir selbstzufrieden leben, sondern als Aufgabe verstehen, das Empfangene auch im Leben zu entfalten. Dankbar sollen wir den Glauben als Bereicherung empfinden und täglich Gottes Nähe suchen.

Denken wir dabei daran: Wenn es ein Fußballer in die Nationalelf geschafft hat, dann wird er wohl kaum denken: „Nun iss und trink und lass es dir gut gehen“, sondern wird alles daransetzen, um im Team zu bleiben.

Diese Erkenntnis aus dem Sport für die Erwählung durch Gott in der Taufe und für das persönliche Glaubensleben wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Franz Remberger

natürlich bauen mit Holz



holzbau stadler.de

Zimmerei - Bedachungen - Sägewerk

Rupertsbuch, Telefon 08421 6352

Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 4/23: 05.12.2023

Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „Pfiff der DJK“ erscheint einmal vierteljährlich. Redaktion: Josef Forster. Layout: Markus Forster.

Druck: Schödl Druck, Rapperszell. Fotos: D. Bauer, A. Maurer, T. Maurer, M. Medl, J. Neumeyer, P. Neumeyer, S. Orth, A. Regler, H. Schneider.

Herstellungs- und Versandkosten werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.

Pfiff im Internet: www.djkworkerszell.de - E-Mail: info@djkworkerszell.de

Schreiner
Bayern

MEIN SCHREINER

Ihre Komplettschreinerei

TREPPENBAU BIEHLER

Treppen
Möbel
Türen
Einbruchsicherung
Insektenschutz
Werglasungen

85132 Workerszell
Lindenstr. 16
08421-6296
01 70-2756582
info@treppen-biehler.de
www.treppen-biehler.de



Nachtrag über Jugendfußball der Saison 2022/23

Die **A-Junioren (U19)** in einer Spielgemeinschaft mit dem FV Obereichstätt und der DJK Schernfeld spielten in der Frühjahrsrunde in der Kreisgruppe und haben von sieben Spielen drei Spiele gewonnen und zwei Spiele verloren. Zwei Spiele endeten unentschieden. Mit 11 Punkten und 23:20 Toren belegte die Mannschaft den 4. Platz.

Die **C-Junioren (U15)** in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Marienstein, dem FV Obereichstätt und der DJK Schernfeld haben in der Kreisgruppe von den sechs Spielen drei Spiele gewonnen und zwei Spiele verloren. Ein Spiel endete unentschieden. Mit 10 Punkten und 23:23 Toren wurde der 3. Platz belegt.

Die **D-Junioren (U13)** in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld haben in der Kreisklasse von den sieben Spielen sechs Spiele gewonnen und ein Spiel verloren. Mit 18 Punkten und 18:11 Toren wurde der 1. Platz belegt.

Die **D-Junioren 2** ebenfalls in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld mussten leider nach zwei Spielen wegen Spielermangel zurückgezogen werden.

Die **E-Junioren (U11)** in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld haben von den fünf Spielen zwei Spiele gewonnen und drei Spiele verloren. Mit 6 Punkten und 22:31 Toren wurde der 4. Platz belegt.

Die **E-Junioren 2** in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld haben von den fünf Spielen ein Spiel gewonnen und vier Spiele verloren. Mit 3 Punkten und 9:25 Toren wurde der 6. Platz belegt.

Bei den **F-Junioren (U9)** und **F-Junioren 2** in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld gibt es in der sogenannten Fairness-Liga keine Tabelle.

Für die Saison 2023/24 wurden folgende Mannschaften gemeldet:

A-Junioren (U19) SG mit Obereichstätt und Schernfeld

C-Junioren (U15) SG mit Marienstein, Obereichstätt und Schernfeld

C2-Junioren (U15) SG mit Marienstein, Obereichstätt u. Schernfeld

D-Junioren (U13) SG mit Schernfeld

D2-Junioren (U13) SG mit Schernfeld

E-Junioren (U11) SG mit Schernfeld

E2-Junioren (U11) SG mit Schernfeld

F-Junioren (U9) SG mit Schernfeld

G-Junioren (U7) SG mit Schernfeld



Fußballer mit durchwachsener Vorbereitung

Recht unterschiedliche Ergebnisse gab es in der Vorbereitung auf die neue Saison. Der neue Trainer Fritz Strobl setzte in den sechs Freundschaftsspielen zum Kennenlernen insgesamt 34 Spieler ein.

Im ersten Vorbereitungsspiel trat die SG in Ernsgaden an. Nach dem Seitenwechsel brachte Alexander Meier die SG in Führung (50.). Sebastian Knie gelang in der Schlussphase der 1:1-Ausgleich (80.).

Beim Kreisklassisten SpVgg Kattenhochstatt traf Alexander Meier zur frühen Führung (2.). Doch dann übernahmen die Gastgeber die Partie. Christian Hüttinger glich zum 1:1 aus (11.). Markus Zaeh traf zum 2:1 (26.). Elias Uellendahl sorgte kurz vor der Pause für die 3:1-Vorentscheidung (45.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Salvatore di Candia auf 4:1 (52.). Adrian Herbst gelang das 5:1 (67.). Alexander Meier konnte auf 5:2 verkürzen (81.). Dimitri Kati traf zum 6:2-Endstand (88.).

Beim TSV Egweil brachte Leo Weinold die SG in Führung (6.). Phillip Schlamp glich zum 1:1 aus (12.). Daniel Behr traf zum 2:1 (15.). Lukas Ruthingsdorfer glich zum 2:2 aus (32.). Kurz vor der Pause traf Simon Ernst zum 3:2 (40.). Nach dem Seitenwechsel glich Sezgin Sapmaz zum 3:3 aus (51.). Doch erneut Schlamp traf zum 4:3-Endstand (62.) für Egweil.

Beim FC Pleinfeld brachte Jakob Reutelhuber die Gastgeber früh in Führung (2.). Aber schon wenig später glich Daniel Kowalski zum 1:1 aus (23.). Nach der Pause traf Sezgin Sapmaz zum 1:2 (56.). Kurz darauf sorgte Paul Weidinger für das 1:3 (62.). Burak Bayraktar konnte auf 2:3 verkürzen (64.). Doch im Gegenzug erzielte Felix Heil das Tor zum 2:4-Endstand (66.).

Gegen die DJK Limes II brachte Christian Pfaller die Gäste in Führung (41.). Kurz darauf traf Tobias Medl zum 0:2-Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel gelang Andreas Bittl das 0:3 (47.). Jonas Schöpfel konnte auf 1:3 verkürzen (73.). Doch Thomas Kammerbauer traf zum 1:4 (85.). Felix Heil erzielte im Gegenzug das 2:4 (87.). Etienne Thirion traf zum 2:5-Endstand (90.).

Im letzten Vorbereitungsspiel war die DJK Grafenberg zu Gast. Florian Lodermeier traf zur frühen Führung für die Gäste (9.). Aber schon im Gegenzug glich Hannes Weidinger zum 1:1 aus (11.). Christian Luber gelang postwendend das 1:2 (13.). Jonas Schöpfel glich zum 2:2 aus (17.). Jonas Herold erzielte das 2:3 (30.). Nach der Pause verwandelte Florian Lodermeier einen Strafstoß zum 2:4 (60.). Felix Heil konnte kurz darauf per Elfmeter noch einmal auf 3:4 verkürzen (64.).



Zum ersten Punktspiel war die DJK Pollenfeld II zu Gast. Die Gäste erwischten den besseren Start und erarbeiteten sich mehrere Ecken. Nach einem Steckpass von Altin Morina traf Johannes Beyer zum 0:1 für die Gäste (6.). Doch nach Vorlage von Alexander Meier glückte Jonas Schöpfel zum 1:1 aus (18.). Kurz vor der Trinkpause erzielte Andreas Simon das 2:1 für die SG (24.). Nach einer Ecke von Felix Heil erhöhte Simon auf 3:1 (37.). Aber schon im Gegenzug konnte Johannes Werler nach Pass von Morina auf 3:2 verkürzen (39.). Meier traf nach Vorarbeit von Heil zum 4:2-Halbzeitstand (42.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Paul Weidinger nach Vorlage von Maximilian Schöpfel auf 5:2 (54.). Terry Eze konnte nach Zuspiel von Johannes Werler noch einmal auf 5:3 verkürzen (58.). Meier traf zum 6:3-Endstand (77.).

Beim VfB Mörsheim brachte Hannes Weidinger die SG mit einem direkt verwandelten Freistoß in Führung (28.). Nach dem Seitenwechsel kam der Ball nach einer Ecke von Dominik Gerstner über mehrere Stationen zu Andreas Simon, der zum 0:2 einschoss (57.). Paul Beck brachte einen Mörsheimer im Strafraum zu Fall und es gab Elfmeter, den Andre Schmidt zum 1:2-Anschluss verwandeln konnte (66.). DJK-Keeper Bastian Biehler war noch mit den Fingerspitzen am Ball. Im Gegenzug kam der Ball über eine schöne SG-Kombination zu Johannes Benz, der zum 1:3-Endstand einschob (68.).

Beim Kreisklassenabsteiger FC Nagelberg brachte Michael Halbmeyer die Gastgeber Mitte der ersten Halbzeit in Führung (25.). Danach blieb die Partie lange Zeit knapp und umkämpft, bis erneut Halbmeyer in der Schlussphase zum entscheidenden 2:0 traf (86.).

Nach einer torlosen ersten Halbzeit gegen die SG Langenaltheim/Solnhofen traf Joscha Lotter mit einem Traumtor aus 25 Metern genau in den Torwinkel zur Gästeführung (55.). Aber schon kurz darauf spielte Alexander Meier Doppelpass mit Andreas Simon und schoss zum 1:1-Ausgleich ein (59.). Die Gastgeber blieben am Drücker und wenig später kam eine Flanke von Serkan Sapmaz zu Meier, der zum 2:1-Endstand traf (63.).

Beim Aufsteiger SF Bieswang kam nach einer ausgeglichenen Halbzeit mit wenig Torchancen mit der letzten Aktion vor der Pause eine Ecke von Felix Heil zu Serkan Sapmaz, der zum 0:1 abstaubte (45.). Nach dem Seitenwechsel versäumte es die SG das Spiel zu entscheiden. Ein langer Ball der Gastgeber ging über die SG-Abwehr zu Boris Bosnjak, der zum 1:1 einschoss (58.). Danach drängte die SG auf die erneute Führung, lief sich aber immer wieder fest und musste am Ende mit dem Remis nach Hause fahren.

Gegen die DJK Dollnstein brachte Paul Weidinger die SG nach einer Ecke von Felix Heil mit einem Kopfball früh mit 1:0 in Führung (11.). Johannes Benz ließ

Elektro Beck GmbH



- Energie- & Gebäudetechnik
- SonnenStrom-Anlagen & - Speicher
- Miele Hausgeräte
- Metz und Panasonic Fernsehgeräte
- LED-Beleuchtung
- Alarmanlagen, Videoüberwachung

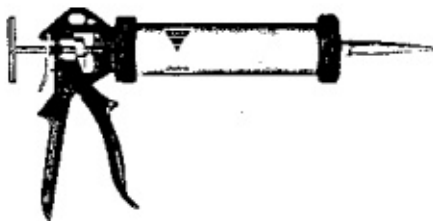
Eichstätter Str. 15
85132 Schernfeld
Tel.: 08422 746
info@beck-elektro.de
www.beck-elektro.de



Dehnungsfugen aller Art

Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!

Czech's GmbH



Fachbetrieb WHG § 19 I
Verfugungen/
Beschichtungen

Westenstraße 141

85072 Eichstätt

Tel.: 08421/9374727

Fax: 08421/9374728

E-Mail: czech-gmbh@t-online.de



mehrere Gegenspieler aussteigen und schoss zum 2:0 ein (35.). Kurz darauf wurde Alexander Meier im Strafraum gefoult und es gab Elfmeter. Maximilian Nieberle trat an, scheiterte aber an Gästeeper Michael Mayr. Der Nachschuss von Heil ging über das Tor. Nach dem Seitenwechsel gelang Julian Hofer das Tor zum 2:1-Anschluss (47.). Danach blieb die Partie spannend und umkämpft. Am Ende brachte die SG den knappen Vorsprung über die Zeit.

Markus Forster

Reserve im Mittelfeld

Mit einer gemischten Mannschaft wurde im einzigen Vorbereitungsspiel der Reserve die DJK Enkering empfangen. Felix Heil brachte die SG kurz vor der Pause in Führung (38.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Alexander Meier auf 2:0 (47.). Jonas Schöpfel erzielte das 3:0 (59.). Andreas Simon traf zum 4:0 (63.). Sezgin Sapmaz erhöhte auf 5:0 (83.). Philipp Heckl traf zum 5:1-Endstand (87.).

Zum ersten Punktspiel musste beim VfB Mörsheim II angetreten werden. Eine Freistoßflanke von Florian Raatz kam am langen Pfosten zu Michael Olschewski der zum 0:1 einschob (35.). Nach dem Seitenwechsel erhöhte Niklas Amler mit einem Gewaltschuss aus etwa 20 Metern auf 0:2 (73.). Konstantin Heiss konnte kurz darauf per Kopfball auf 1:2 verkürzen (78.). Doch schon im Gegenzug passte Tom Bittl zu Maximilian Mödl, der mit einer Körpertäuschung seinen Gegenspieler stehen ließ und ins lange Eck zum 1:3 traf (79.). Thomas Vogl erzielte in der Nachspielzeit nur noch mit einem abgefälschten Schuss aus 20 Metern das Tor zum 2:3-Endstand (90.+2).

Beim FC Nagelberg II brachte Josua Knab die Gastgeber früh in Führung (9.). Kurz darauf erhöhte Peter Jahne auf 2:0 (12.). Denis Bischel sorgte mit seinem Tor zum 3:0 bereits für eine Vorentscheidung (20.). Nach der Pause konnte zwar Raphael Schneider noch einmal auf 3:1 verkürzen (56.). Doch in der Schlussphase machte Stefan Fuchs mit seinem Tor zum 4:1-Endstand alles klar (86.).

Gegen die SG Langenthalheim/Solnhofen/Bieswang II traf Daniel Eisenschenk nach einem Doppelpass mit Florian Raatz per Gewaltschuss von der Strafraumgrenze zum 1:0 (13.). Kurz darauf konnte Keeper Thomas Zimmermann einen Freistoß der Gäste nicht festhalten und Timo Ringler traf im Nachschuss zum 1:1 (18.). Niklas Amler startete einen Alleingang von der Mittellinie und konnte nur durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Florian Raatz souverän zum 2:1 (26.). In der Nachspielzeit gelang Tobias Eberle per Strafstoß der 2:2-Ausgleich (45.+1).



Nach dem Seitenwechsel blieb die Partie lange Zeit umkämpft. Erst in der Schlussphase kam eine Flanke von Jonas Schuster zu Markus Kowalski, der zum vielumjubelten 3:2-Endstand traf (86.).

Im nächsten Spiel war der FV Obereichstätt zu Gast. Die Gäste gingen kurz vor der Pause in Führung (43.). Nach dem Seitenwechsel drängte die SG auf den Ausgleich. Als Sezgin Sapmaz im Strafraum zu Fall gebracht wurde, gab es Elfmeter, den Florian Raatz sicher zum 1:1 verwandelte (55.). Doch schon wenig später gingen die Gäste erneut in Führung (65.). Erst kurz vor Schluss kam Obereichstätt zum entscheidenden 1:3-Endstand (85.).

Markus Forster

Saisonabschluss Kinderturnen



Der Saisonabschluss des Kinderturnens fand wieder im Gelände statt. Nach dem Begrüßungslied und einem gemeinsamen Spiel gab es einen kurzen Jahresrückblick der vergangenen Saison. Von Oktober 2022 bis Mai 2023 wurden insgesamt 24 Turnstunden abgehalten. Im Rahmen einer kleinen Preisverleihung bekam jedes Kind eine Urkunde und eine Medaille. Zum Schluss wurden die fleißigen Turner mit einem Eis belohnt.

Das Kinderturnen für die 3- bis 6-Jährigen findet immer montags statt. Jede Stunde wird abwechslungsreich mit verschiedenen Bewegungslandschaften und Spielen gestaltet. Es wird an verschiedenen Stationen trainiert, wie das Schwingen mit Ringen, Balancieren, Klettern an und über Sprossenwänden. Im Herbst geht es wieder los. Jederzeit sind neue Kinder willkommen.

Maria Medl



Traditionelle Fahrradtour nach Pollenfeld



Mitte Juni fand die traditionelle Fahrradtour der Fitnessgruppe mit Einkehr in Pollenfeld im Gasthaus Eichhorn statt. Mit dem Wetter hatten wir richtig Glück, mittags war noch Unwetter in Workerszell und abends war, zum Glück, kein Regen mehr in Sicht. Nach einer Radltour über die Petershöhe und Preith ging es nach Pollenfeld.

Dort wurden wir wie immer hervorragend von der Familie Eichhorn bewirtet. In gemütlicher und geselliger Runde klang der Abend aus. Insgesamt nahmen 20 Frauen der Fitnessgruppe teil. Auf direktem Weg ging es spät am Abend wieder nach Hause. Diese Tradition werden wir aufrechterhalten.

Saisonabschlussfeier der Fitnessgruppe

Bei sommerlichen Temperaturen fand Ende Juli der Saisonabschluss der Fitnessgruppe auf der Terrasse des Sportheims statt. Nach dem Aperitif und leckerem Essen folgte der offizielle Teil.

Daniela Bauer bedankte sich gleich zu Beginn in ihrer Rede bei den zahlreichen Anwesenden für die Aperitif-, Digestif-, Salat- und Dessert-Spenden. Dann begrüßte sie alle Fitnessdamen, besonders die anwesenden Trainerinnen Bettina Wittmann und Sonja Heeis sowie die stellvertretende Spartenleiterin Katharina Lindemeir. Ein kurzer Saisonrückblick über die umfangreichen Aktivitäten folgte.



Weiter gab es noch Geschenke für die anwesenden Übungsleiter der Fitnessgruppe Bettina und Sonja. Mit einem kleinen Blumengruß wurde auch an Angela gedacht, die einmal als Trainerin einsprang, als alle Trainer verhindert waren. Auch Daniela übernahm zweimal, ebenso wie Horst, die Leitung der Stunde.



Während des Abends wurden Marianne Bauch, Sonja Heieis, Maria Medl, Angelika Biehler und Alexandra Fliieger mit einem Geschenk überrascht. Sie alle konnten einen runden Geburtstag im vergangenen Halbjahr feiern.

Ein Rückblick auf die abgehaltenen Turnstunden der Saison 2022/23: Insgesamt konnten 30 Sportabende stattfinden; Aerobic, Zirkel, Walking, Radeln, alles war dabei. Durchschnittlich nahmen 14 Frauen an den Stunden teil. Die Höchstbeteiligung lag bei 19 Turnerinnen, die wenigsten waren 8 Sportlerinnen. Insgesamt besuchten 38 verschiedene Frauen die Sportstunden. Cornelia und Margit nahmen an 28 Trainingseinheiten teil.

Die Saisonabschlussfeier war insgesamt ein sehr schöner, lustiger Abend und wir verbrachten noch einige Stunden auf der Sportheimterrasse.

Daniela Bauer

www.djkworkerszell.de

info@djkworkerszell.de

www.facebook.com/DJKWorkerszell

[DJK Workerszell bei smile.amazon.de](https://www.amazon.de/s?ref=as_li_ss_l1)

Scheine für Vereine – Sammelaktion von Rewe





Viele Mitglieder der DJK Workerszell haben fleißig für den Verein die Vereinskassenscheine von Rewe gesammelt. Dadurch konnte ein Balance-Brett für das Kinderturnen angeschafft werden. Bitte sammeln Sie auch bei der nächsten Aktion von Rewe wieder mit. Vielen Dank!

Daniela Bauer

Herrengymnastik

**Wiederbeginn am Mittwoch, 08. November 2023,
um 20 Uhr in der Turnhalle in Schernfeld**

Männersportgruppe startet in die neue Saison

Am Mittwoch, 08.11.23 geht's wieder los. Eingeladen sind alle Sport- und Gymnastikbegeisterten. Immer am Mittwoch, ab 20 Uhr besteht die Möglichkeit was für die eigene Fitness zu tun. Wo? Natürlich in der Sporthalle in Schernfeld. Übungsleiter Berti freut sich sehr auf zahlreiche Teilnehmer, ob jung oder alt (spielt keine Rolle, ist für jeden was dabei), und auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Was wird an so einem Sportabend bei der Männersportgruppe geboten? Los geht's mit einem kurzen Warmup. Bevor es auf die Matte geht, werden alle Gelenke gedehnt, gestreckt und gelockert. Danach geht es ans Eingemachte. Auf der Matte werden Übungen für Bauch, Beine, Po und ganz speziell für den Rücken trainiert, denn: „Wer rastet der rostet“. Was am Anfang vielleicht noch ein bisschen beschwerlich und vielleicht auch schmerzhaft sein kann, wird sich im Laufe der Übungsabende in Wohlgefallen auflösen und spätestens am 5. Abend ist man topfit.

Nach den Übungseinheiten besteht noch die Möglichkeit Volleyball zu spielen. Hier hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass das Niveau mittlerweile schon sehr gut ist, mal schauen, wie es in diesem Jahr wird. In immer wieder neu zusammengewürfelten Mannschaften wird um Punkt und Sieg gekämpft.

Es macht so richtig Spaß (Gymnastik und auch Volleyball). Überzeugt euch doch selbst und kommt zu den Übungsabenden. Ganz wichtig, unbedingt Matten mitbringen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass in der Halle noch welche vorhanden sind, und wenn ja, die sind schon ganz schön gebraucht.

Hans Schneider

Bericht der Tennisabteilung



Mit tatkräftiger Unterstützung der Tennisherren der DJK Berti Neumeyer, Hans Thirmeyer (hinten 3. und 4. von links) sowie Hans Meier und Alfons Böswald (vorne 2. und 3. von links) wurden die Herren 60 und die Herren 65 des Tennisclubs Weigersdorf ungeschlagen Meister in den jeweiligen Klassen der Nordliga 1 und steigen somit mit beiden Teams in die Landesliga Nord auf.



Johannes, Franziska und Magdalena nahmen mit großer Begeisterung im Sommer an einem Schnupperkurs teil

Die Saison endet Mitte/Ende Oktober mit der Einwinterung der Plätze.

Volksfestlauf



Die DJK Workerszell beteiligte sich auch dieses Jahr am Volksfestlauf. Matthias Schneider, Michael Raatz, Philipp Nechwatal (nicht auf dem Foto), Michael Bauernfeind (nicht auf dem Foto) und Jürgen Neumeyer absolvierten die Kurzstrecke mit 11 Kilometern. Matthias Bauer schaffte erfolgreich den Halbmarathon mit 21 Kilometern.

Jürgen Neumeyer



BAUMASCHINEN
Kommunaltechnik - Forsttechnik

Andreas Heiß • Lindenstraße 5 • 85132 Workerszell

Telefon: 08421 / 6487 • Telefax 08421 / 8201

Internet: www.bgh-baumaschinen.de

E-Mail: info@bgh-baumaschinen.de



Wanderbären im Ur-Donautal unterwegs

Pünktlich um 12:31 Uhr, am Freitag-Mittag ging die große Reise los. Wie immer traf man sich am Schulhof und besprach noch verschiedene Einzelheiten. Die Wanderbären Sandra und Manni erklärten noch die Fahrtstrecke und schon ging es ab in Richtung Fridingen (Baden-Württemberg), auf der B2 über Donauwörth, Augsburg, Günzburg nach Sigmaringen. Dort wurde eine Kaffeepause in der Gaststätte „Bootshaus“ direkt an der Donau eingelegt. Frisch gestärkt ging es danach durch das wunderschöne Ur-Donautal (der Heimat von Lieselotte Heieis) weiter. Man kam aus dem Staunen über diese wunderschöne Landschaft gar nicht mehr heraus. Vorbei an steilen, hohen Felswänden, durch in Stein geschlagene Tunnels, die Donau immer im Blick (die Felsen in Dollnstein sind zwar auch hoch, können aber an diese Felsformationen nicht heranreichen) ging es dann Richtung Fridingen zur Unterkunft Knopfmacher, auf ca. 800 m Meereshöhe gelegen.



Nach dem Zimmerbezug trafen sich die Bären auf der Sonnenterrasse zum Abendessen. Ein leckeres 3-Gänge Menü wurde geboten. Der erste Abend klang dann, wie sollte es auch anders sein, mit viel Gaudi, Stimmung und sonst noch was, recht gemütlich aus. Wanderbärenführer Manni hatte eine Musikbox mit dabei, und da lief dann so mancherlei Stimmungsmusik, bei der kräftig mitgesungen wurde. Auch die berühmte Wanderbären-Polonaise durfte nicht fehlen. Lautstark (das sollte sich noch rächen) zogen die Bären durch das Lokal. Spät in der Nacht fand auch der letzte Bär sein Zimmer.

Nach einem ausgiebigen Frühstück brach man zur großen Wanderbären-Tour, der Donau-Wellen-Tour auf. Vorbei am Stiegelesfelsen und der Mattheisen-Kapelle ging es dann zum SB Biergarten Ziegelhütte (Frühschoppen). Es boten sich herrliche Ausblicke vom Berg ins Donautal, auf gigantische Felsformationen, sattes Grün der Wiesen neben der Donau (ungefähr so breit wie die Altmühl in



Eichstätt) und einen Skilift. Die Getränke- und Speisenautomaten hatten es jedoch so in sich. Jedes Mal, wenn man sich, nur zum Beispiel, ein Bier rauslassen wollte, musste man per Ausweis das Alter nachweisen, was gar nicht so einfach war.

Nach der Stärkung machten sich die Bären auf den Weg Richtung Burgruine Kallenberg. Eine spektakuläre Aussicht war der Lohn für den doch recht beschwerlichen Aufstieg. Eine kleine Vesper (vorausschauend hatten einige eine kleine Stärkung in flüssiger Form mitgebracht) wurde dort oben eingelegt. Nachdem diese verzehrt war, ging es in Richtung Schloss Bronnen. Das Ziel wurde jedoch nicht erreicht, da die Route kurzfristig geändert werden musste. Neues Ziel war dann der Donauübergang beim Gasthaus Jägerhaus. Hier belegten die Bären die Übertrittsfelsen, badeten die Füße in der Donau und Willi ließ es sich nehmen ein kurzes Bad in der Donau zu nehmen. Auch war er behilflich bei der Überquerung des Flusses und schob das Fahrrad einer jungen Dame durch das kniehohe Wasser.



Es stand nun nur noch eine kurze Bergetappe bevor, die ihr Ziel, das Knopfmacherhaus hatte. Beeindruckt von der Landschaft und doch ein bisschen erschöpft kam man gerade noch rechtzeitig zum Abendessen. Wiederum ein hervorragendes Dreigänge-Menü wurde geboten. Und der Abend sollte eigentlich so ähnlich wie der davor werden.



Manni schaltete wieder seine Musik-Maschine ein, und es wurde so manches Lied gewünscht. Aber nach „Forever young“ von Alphaville war Feierabend. Wutentbrannt eilte der Wirt mit seiner Frau durch das Hotel und schrie, wir sollten endlich Ruhe geben. Gestern wären wir schon so übermäßig laut gewesen und heute wieder, das geht so nicht, die anderen Gäste (es waren eigentlich nur sechs weitere Personen) hätten sich beschwert. Nach Rückfrage am nächsten Morgen stellte sich jedoch heraus, dass das nicht stimmte. Willi erklärte dem Wirt, dass man das auch in einem anderen Ton hätte sagen können. Die Stimmung war dahin. Es wurde noch ein bisschen gefeiert (ohne Musik), und dann traten die Wanderbären den Rückzug an.





Der dritte Tag begann, wie sollte es auch anders sein, mit dem Frühstück. Gesprächsthema war natürlich das harsche Auftreten des Wirtes am Vorabend. Weiter wurde nach Berghülen gefahren, wo man zu Mittag im „Gasthaus zum Ochsen“ aß, übrigens hervorragend.

Nächstes Ziel war Blaubeuren. Hier wurde durch die Stadt, Klein-Venedig, gewandert zum weltbekannten „Blautopf“. Eigentlich ist das ein kleiner Tümpel, sakrisch tief und blau. Deshalb hat er auch den Namen „Blautopf“. Blaubeuren ist ein wunderschöner Ort, mit schön hergerichteten alten Häusern. Muss man gesehen haben.

Direkt oberhalb des Blautopfes wurde dann der neue Wanderbär für das Jahr 2024 bestimmt (ausgewürfelt). Wie das System jedoch genau funktioniert, ist vielen bis heute noch unklar. Aber so ist das halt bei den Wanderbären. Die Wahl gewonnen haben, das heißt die neuen Wanderbären sind: Resi und Hans Schneider. Karl-Heinz Schlamp bedankte sich ganz herzlich bei Sandra und Manni für die hervorragende Organisation des Ausfluges, das Ziel war wieder einmal gut gewählt und mal eine ganz andere Richtung. Danach ging es über Ulm wieder in Richtung Heimat. Nicht ohne jedoch noch einen Abstecher in Weißenburg im „Araunerskeller“ zu machen. Dort ließ man den Abend ausklingen, in Vorfreude schon auf den Ausflug 2024.



Josef Vetter

GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN ZIMMEREI



85132 Sappenheim
Dorfstraße 44

Telefon (08421)93 446-0
Telefax (08421)93 446-18

www.josef-vetter-bau.de

schödl druck



Partner für Ihre Privat- und Geschäfts- drucksachen!

Schödl-Druck
85137 Walting, Rapperszell
Jurastraße 2

Telefon (0 84 26) 49 0
Mobil 0173 58 03 66 0
E-Mail info@schloedl-druck.de

www.schoedl-druck.de

Ansprechpartner

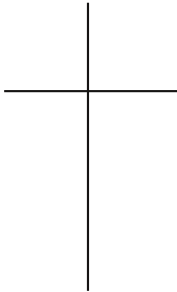
Vorsitzender Geschäftsführung:	Andreas Maurer
Vorsitzender Sport:	Thomas Maurer
Vorsitzender Gesellsch./Kultur:	Philipp Neumeyer
Geistlicher Beirat:	Pfarrer Franz Remberger
Schriftführer:	Michael Neumeyer
Kassenwart:	Maximilian Schöpfel
Jugendleiter:	Philipp Neumeyer
Frauenwartin:	Daniela Bauer
Abteilungsleiter Fußball:	Michael Olschewski
Abteilungsleiter Tennis:	Andreas Regler
Beisitzerin:	Sophia Eisenschenk
Beisitzer:	Andreas Kössler
Beisitzer:	Jürgen Neumeyer
Beisitzer:	Florian Raatz
Beisitzerin:	Verena Russer
Beisitzer:	Fabian Schneider

Terminvormerkungen:

Ende November 2023
02.12.2023

Papiersammlung
Weihnachtsfeier

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



Alfred Niefnecker

geb. am 20.08.1939
gest. am 03.07.2023

Vereinsmitglied
seit Vereinsgründung
im Jahr 1966

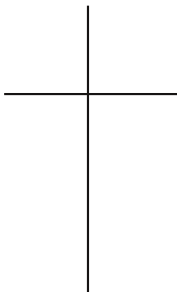


- 1.7.68 - 30.6.71 1. Vorsitzender
- 1.7.72 - 30.6.73 Ausschussmitglied
- 1.7.75 - 30.6.79 Ausschussmitglied
- 1.7.79 - 30.6.87 Stv. Vorsitzender
- 1991 Schirmherr beim 25-jährigen Vereinsjubiläum

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



Hans Schlapp

geb. am 31.10.1945
gest. am 01.08.2023

Vereinsmitglied
seit Vereinsgründung
im Jahr 1966



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Kurz notiert ...



Klaus Wittmann feierte am 08.07. seinen 60. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch dazu.



Am 11.07. feierte Walter Medl seinen 70. Geburtstag. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



👉 Seinen 70. Geburtstag feierte am 11.09. Arnold Stüwer. Dazu die herzlichsten Glückwünsche.





👉 Ebenfalls seinen 70. Geburtstag feierte am 20.09. Johann Schneider. Herzlichen Glückwunsch dazu.

 Weitere runde Geburtstage feierten:


am 30.07. Franz-Josef Dirmeier (60.)
am 27.08. Elfriede Scheinbacher (60.)
am 02.09. Luise Neumeier (60.)

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

 Für Geldspenden bedankt sich der Verein bei Peter Diermeier, Walter Medl, Arnold Stüwer und Klaus Wittmann. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

 Bei der letzten Papiersammlung am 22.07. kamen 4,02 t Altpapier zusammen. Die nächste Sammlung findet Ende November statt. Bitte stellen Sie wieder Ihr Sammelgut ab 9.00 Uhr am Straßenrand bereit.



 Am 19.08. heirateten Willi Färber und Gertrud Kahl. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Veranstaltungskalender 2023 Pfarrei Rupertsbuch

Oktober 2023

01.10.2023	Erntedankfest	Pfarrei
02.10.2023	Nachfeier FFW Fest	FFW Workerszell
06.10.2023	Mitgliederversammlung	Gopperer
13.-16.10.23	Kerwa Sappendorf	Vereine Sappendorf
15.10.2023	Kirchweih Rupertsbuch	Pfarrei
19.10.2023	Kerwascheibenschießen	Schützenverein
21.10.2023	Leistungsprüfung	FFW Workerszell
25.10.2023	Dorfcafé Sappendorf	FFW Sappendorf
27.10.2023	Generalversammlung mit Wahlen	KLJB
28.10.2023	Weinfest	Schützenverein

November 2023

03.11.2023	Jahresabschlussübung	FFW Workerszell
05.11.2023	Kirchweihfest Sappendorf	Pfarrei
10.11.2023	Kesselfleischessen	Fröhliche Brüder
18.o.19.11.23	Volkstrauertag Rupertsbuch	Kriegerverein
26.11.2023	Volkstrauertag Sappendorf	Pfarrei
29.11.2023	Dorfcafé Sappendorf	FFW Sappendorf

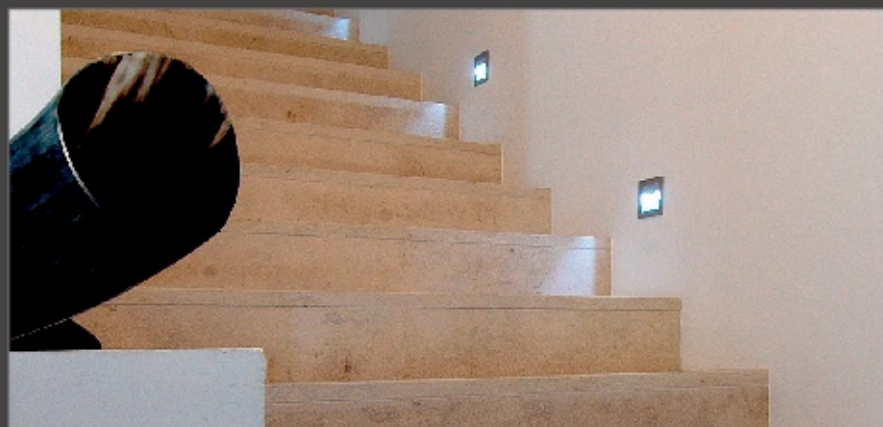
Dezember 2023

Datum folgt	Königsschießen	Schützenverein
Datum folgt	Adventliche Familienandacht	Heimatverein
02.12.2023	Nikolausfeier	Grashopper
02.12.2023	Weihnachtsfeier	DJK Workerszell
02.12.2023	Christbaum aufstellen	Fröhliche Brüder
05.12.2023	Roratemesse	Frauenbund
06.12.2023	Nikolausdienst mit Nikolausfeier	KLJB
07.12.2023	Nikolausscheibenschießen	Schützenverein
09./10.12.23	Weihnachtsmarkt Rupertsbuch	Gopperer
14.12.2023	Adventsfeier	Frauenbund
16.12.2023	Weihnachtsfeier	Fröhliche Brüder
16.12.2023	Weihnachtsglühfen	Grashopper
17.12.2023	Weihnachtsfeier	Saloon
17.12.2023	Seniorenachmittag	KLJB
23.12.2023	Wanderung	Fröhliche Brüder

Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.

Seit über 25 Jahren
Ihr kompetenter Partner
für Natursteinverarbeitung

templer
NATURSTEIN WERK



ARBEITSPLETTEN | FLIESEN | BODENBELÄGE | TREPPEN

Forstdienstleistungen

Pflanzung - Bestandspflege - Holzernte - Problembaumfällungen



Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20
85132 Sappenheim
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



1

Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003



1

Eine Erfahrung: Jeder braucht einen sicheren Rückhalt.

Ursula Holl – Allianz Kundin seit 2009, Fußball-Weltmeisterin

Mehr zum Thema Vorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.
Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Generalvertretung der Allianz
Am Graben 22, 85072 Eichstätt
gerhard.schoepfel@allianz.de
www.allianz-schoepfel.de
Tel 0 84 21.90 79 13
Fax 0 84 21.90 79 14

Allianz 